

Jenseits der Geschlechtergrenzen

mittwochs, 19 – 21 Uhr, Raum 0079, Wirtschaftswissenschaften, Von-Melle-Park 5

Die Ringvorlesung „Jenseits der Geschlechtergrenzen“ wird von der AG Queer Studies organisiert. Sie richtet sich ausdrücklich auch an außeruniversitäre Zuhörer_innen und soll ein breites und interdisziplinäres Spektrum an Themen bieten, in denen sich queere Forschungspraxen und Perspektiven verdeutlichen. Diese Ringvorlesung feierte im vergangenen Semester ihr 20jähriges Jubiläum.

Im Frühjahr 2009 ist überdies der zweite Sammelband der Vorlesungsreihe erschienen: AG Queer Studies (Hg.) (2009): Verqueerte Verhältnisse: Intersektionale, ökonomiekritische und strategische Interventionen. Hamburg: Männerschwarm. Alle zwei Wochen werden Vorträge aus unserer Reihe im Radio FSK gesendet. Weitere Infos, Podcast und mehr unter: <http://agqueerstudies.de/>

Die AG will auch in diesem Semester die gute Tradition fortführen, nach den Vorträgen beim lockeren Umtrunk mit den Vortragenden und Interessierten zu diskutieren, wozu alle herzlich eingeladen sind.

- 20.10. **Jenseits der Geschlechtergrenzen und: Was ist Queer Theory?**
Die AG Queer Studies stellt sich, das Semesterprogramm und queere Theorie(n) vor
- 27.10. **Ich bin schw..., ehm, homosexuell – Wissenschaft und Homosexualität in der DDR**
Sebastian Mohr, mag. art., wissenschaftlicher Mitarbeiter/Promovierender Department of Public Health Universität Kopenhagen und Lehrbeauftragter am Institut für Europäische Ethnologie, Humboldt Universität zu Berlin
- 03.11. **Mixed Signals: Gender-Rollen und (Homo-)Sexualität in japanischen Comics**
Jan Worath lebt und arbeitet in Berlin
- 10.11. **Nichtbehinderung? Was soll das bitte sein?**
Ein Versuch, die Gender Studies für die Disability Studies produktiv zu machen
Carola Pohlen, Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut Mensch, Ethik und Wissenschaft, Berlin
- 17.11. **Transsexualität aus der rechtlichen Perspektive**
Deborah Reinert, Rechtsanwältin und Gründungsmitglied des Instituts zur Förderung der geschlechtlichen Vielfalt, Köln
- 24.11. **Behinderung, Normalität und Geschlecht als intersektionales Feld**
Prof. Dr. Anne Waldschmidt, Soziologie und Politik der Rehabilitation, Disability Studies an der Universität zu Köln
- 01.12. **Doing difference unter Linux**
Silke Meyer, Promoventin in Berlin und Verfechterin und Kritikerin "freier" Software
- 08.12. **MonoPoly: Monogamie-Norm und Polyamory auf dem Spielfeld der Besitzansprüche, Treue und des Bekanntgehens**
Gesa Mayer ist Lehrbeauftragte am Department Sozialwissenschaften, Universität Hamburg
Robin Bauer lehrt Gender & Queer Studies an der Universität Hamburg
- 15.12. **C'è ma non si vede. Über die Erfindung des Gleichheits- und des Differenzfeminismus. Eine Dekonstruktion**
Cornelia Möser, Promoventin an der Humboldt-Universität zu Berlin in Gender Studies (GK Geschlecht als Wissenskategorie) und an der Université Paris 8 in Politikwissenschaften und ist aktiv im feminist saloon Berlin
- 05.01. **Zum 'Italiener' gehen. Die italienische Gastronomie in der Bundesrepublik**
PD Dr. Maren Möhring, Junior Fellow am Freiburg Institute for Advanced Studies (FRIAS)
- 12.01. **Von der Ankunft der Cyborgs im Zwergenreich - Geschlechterforschung zur Nanotechnologie**
Petra Lucht, Physikerin und Soziologin, Zentrum für interdisziplinäre Frauen- und Geschlechterforschung (ZIFG), TU Berlin
- 19.01. **Fanfiction im Internet – Wo Homosexualität der Mainstream ist. Einführung in eine neue, globale Literaturform unter soziologischen, literaturwissenschaftlichen und ethischen Ge-**

sichtspunkten

Dr. Ulrike Nolte ist promovierte Skandinavistin und arbeitet als preisgekrönte Autorin und Übersetzerin in Hamburg.

26.01. **Tatort gentrifizierende Innenstadt: Zur Mobilität rassifizierter Homophobie-Diskurse im Zeitalter des Neoliberalismus**

Jin Haritaworn ist im Helsinki Collegium of Advanced Studies und intellektuell, politisch und kreativ auf der Schnittstelle Critical Race und Trans/Gender/Sexuality tätig

02.02. **Gödeln, Zopfen oder Wyniwycen?**

Sind wir chiraes Porcelain in den Händen eines Alan Smithee?

Mit der Torten Platt'schen Unschärfekonstanz ins unentdeckte Land.

Oder: Gudrun und die Revolution!

Blessless Mahoney, Dekanin der Eberhardt-Anbau-Scheibenschwenkflug-Universität, Brake an der Weser & Didine van der Platenvlotbrug, Pröpstin der Elsa-Sophia-von-Kamphoevener-Fernuniversität, Katzen-Ellenbogen

Koordination:

Prof. Dr. Marianne Pieper, Institut für Soziologie und die AG Queer Studies, Universität Hamburg